

Medienmitteilung | Zürich, 18. Februar 2026

Die Zurich Pride findet 2026 ohne Festival statt

Das Festival der Zurich Pride wird dieses Jahr nicht stattfinden. Dieser Entscheid ist während der ausserordentlichen GV des organisierenden Vereins gefallen. Auf die Demonstration am 20. Juni hat dies keinen Einfluss. Die Pause nutzen Vorstand und OK zur strategischen Neuausrichtung.

Manchmal braucht es eine Pause. Es braucht Zeit, um sich auf das Wichtigste zu besinnen und frische Energie zu tanken, um dann mit wieder gewonnener Kraft und frischen Ideen zurückzukehren. 2026 wird die Zurich Pride deshalb ohne Festival stattfinden. «Wir legen den Fokus stattdessen noch mehr auf die Demonstration, welche dieses Jahr unter dem Motto: «Protect Trans Youth - Zugang schafft Zukunft» steht.», sagt Geschäftsleiterin Julia Müller. Der politische Höhepunkt der Zurich Pride werde am 20. Juni stattfinden, ebenso wie mindestens eine Party.

Der Entscheid, dem Vorstand des Vereins hinter dem grössten queeren Anlass der Schweiz und dem Organisationskomitee diesen Raum zur strategischen Neuausrichtung zu schaffen, ist während der ausserordentlichen Generalversammlung am Dienstag gefallen. Mit 140 Ja-Stimmen wurde im Verlauf des Abends ein Antrag von Einzelmitgliedern zur Absage des Festivals angenommen, 13 Stimmen enthielten sich und 32 stimmten dagegen.

Dem Antrag hat auch die Mehrheit des Vorstands zugestimmt. «Der Entscheid ist ihnen nicht leicht gefallen», weiss Julia Müller. Am Ende hätten die angeschlagenen Finanzen des Vereins, Altlasten aus den Vorjahren, schwierige Rahmenbedingungen und fehlende Ressourcen, um als ehrenamtlich tätiger Vorstand gleichzeitig ein Festival zu planen und eine strategische Neuausrichtung aufzugleisen, den Ausschlag gegeben.

Hinzu kommen veränderte externe Rahmenbedingungen. Die aktuelle wirtschaftliche und politische Unsicherheit wirkt sich auch auf das Engagement von Unternehmen aus. Einige Organisationen überprüfen derzeit ihre Ausgaben, insbesondere im Bereich Diversität und Inklusion. Diese Entwicklung betrifft mehrere gemeinnützige Akteur:innen und ist leider kein Einzelfall. Parallel dazu steigen Fixkosten und Anforderungen an Sicherheit und Infrastruktur kontinuierlich.

Verein Zurich Pride Festival

CH-8000 Zurich, Switzerland

E-Mail: info@zhpf.ch

www.zurichpridefestival.ch

Bankverbindung: Zürcher Kantonalbank

IBAN: CH09 0070 0110 0034 4530 7

Die Zurich Pride dankt den langjährigen Partnern für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen. Auch 2026 wird die gemeinsame Arbeit an der Präsenz und Sichtbarkeit der Zurich Pride weitergehen – insbesondere rund um die Demonstration sowie über weitere Formate ausserhalb des Festivals.

Die frei gewordene Zeit neben der Organisation der Demonstration werden der Vorstand und das OK der Zurich Pride nun nutzen, um frische Energie zu tanken und die neue Strategie auszuarbeiten, um dann 2027 mit neuen Ideen wieder ein Festival zu organisieren.

Über die Zurich Pride

Die Zurich Pride findet 2026 zum 32. Mal statt. Die Geschichte des Anlasses begann 1994 mit einer aus heutiger Sicht kleinen Gegendemonstration zum Aufstand der queeren Community gegen die Polizeiwillkür im Stonewall Inn an der Christopher Street in New York. Inzwischen nehmen jedes Jahr Zehntausende an der Demonstration teil und die Zurich Pride ist zu einem zweitägigen Event mit Rahmenprogramm gewachsen. Der Vorstand und das OK bestehen vollständig aus ehrenamtlich tätigen Personen, einzig die Geschäftsleitung ist angestellt. Um den Anlass zu finanzieren, setzt die Zurich Pride auf eine Mischung aus Spenden, Sponsoring und Vereinsmitgliedschaften sowie Einnahmen vom Pride-Wochenende und den After-Partys.